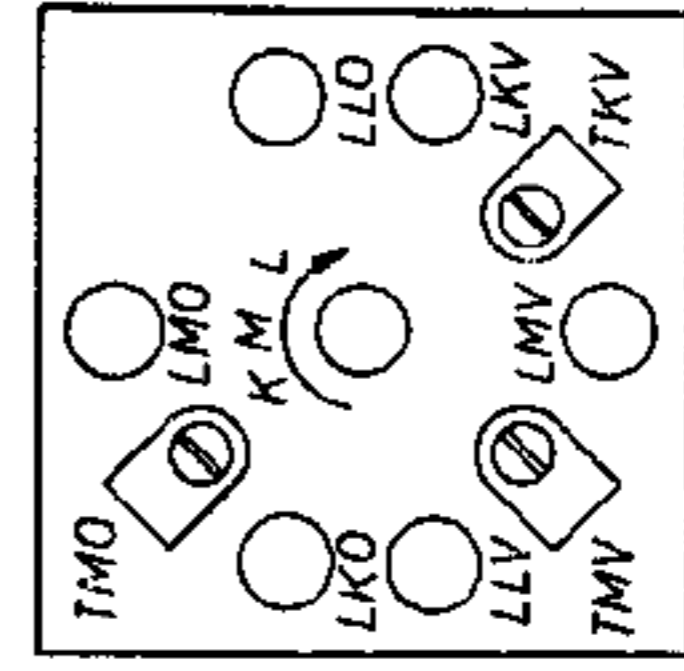


Tonfunk Reise „Violetta“ Batterie-Netz



- Sockelschaltung
- 12/15V □ 1/4W
 - 125V □ 1/2W
 - 250V □ 1W
 - 350V □ 5W
 - 500V □ 10W



Schalter	1	2	3	4	5	6	7	8
Kurz	•	•	•	•	•	•	•	•
Mittel								
Lang								

Schalter	A	B	C	D
Batterie	•	•	•	•
Netz				

ZF = 468 kHz



VIOLETTA Reise und Heim Batterie-Netz

Abgleichanweisung für die Wellenbereiche Kurz-, Mittel-, Lang-Welle

1. Allgemeines:

- a) Drehko eindrehen, auf Bündigkeit prüfen und kontrollieren, ob der Zeiger mit den Bündigkeitsmarken übereinstimmt.
- b) Lautstärkeregler voll aufdrehen.
- c) Tonblende auf „hell“ stellen.
- d) Outputmeter oder hochohmiges Wechselspannungsmeter (Meßbereich ca. 50 Volt und Vorschalt-Kondensator 0,5 μ F) an Buchsen für 2. Lautsprecher anschließen (bei hochohmigem Ausgang) sonst parallel zur Primärseite des Ausgangsformators.
- e) Tonmodulierten Meßsender über Kunstantenne (ersatzweise auf Mittelwelle 200 pF + 200 Ω , auf Kurzwelle 40 pF + 200 Ω) an Antennen- und Erdbuchse anschließen und Drehko dann auf 1 MHz einstellen.
- f) Die Spulen-Abgleichkerne mit einem gut passenden, normalen Schraubenzieher (am besten etwas angewärmt) lockern, dann mit Isolierstoff-Schraubenzieher abgleichen, um Induktivitätsbeeinflussung durch Einführen des Metall-Schraubenziehers zu vermeiden.
- g) Nach dem Abgleich-Vorgang müssen alle Kerne wieder mit Wachs festgelegt werden.

2. Zwischenfrequenz-Abgleich:

- a) Zwischenfrequenz-Sperrkreis mit Hilfe des Schraubkernes auf Minimum abgleichen.
- b) Alle 472-kHz-Kreise in der Reihenfolge A B C D (vom Mischrohr bis zur Diode) auf Maximum drehen; Eingangssignal dabei immer soweit zurückdrehen, daß die Ausgangs-NF-Spannung 30 Volt nicht übersteigt, Abgleichvorgang solange wiederholen, bis keine Änderung mehr eintritt.

3. Oszillator-Abgleich durch Kern- bzw. Trimmer-Variation (solange wiederholen, bis Skala stimmt):

Kurzwelle	7 MHz	mit	LKO	· Spiegelfrequenz bei 6 MHz kontrollieren.
Mittelwelle	600 kHz	mit	LMO	
	1 500 kHz	mit	TMO	
Langwelle	200 kHz	mit	LLO	

4. Vorkreis-Abgleich durch Kern- bzw. Trimmer-Variation (solange wiederholen, bis bester Gleichlauf vorhanden):

Kurzwelle	7 MHz	mit	LKV
	12 MHz	mit	TKV
Mittelwelle	600 kHz	mit	LMV
	1 500 kHz	mit	TMV
Langwelle	200 kHz	mit	LLV